

**Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11024**

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 127.

— 127 —

*alli XI di Febbraio 1562. Di V.S.Ill. Ser. Anton. Francesco Doni Fiorentino* (fol. 2<sup>r</sup>)  
(nach venezianischem Stil) (Widmung von anderer Hand als der Text).

VORBESITZER: Georg Fugger.

LITERATUR: Inventar I, 144. — Lehmann, Fuggerbibliotheken II, 585.

Abb. 252

**Cod. 10998**

Joachimsthal, 26. Jänner 1579

**Beschreibung der Joachimsthaler Bergwerke** (deutsch).

Papier, IV, 18ff., 200 × 158, Schriftspiegel 112/118 × 92/95, 12—14 Zeilen. — Originaleinband mit Golddruck und -pressung, auf dem VD Wappen und Titel *IOACHIMSTALISCH PERCKWERCH 1579*, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER: *Dem Durchleuchtigsten . . . Herrn herrn Ferdinandt Ertzhertzogen zw Ossterreich . . . Meinem gnedigsten Fürsten vnd Herrn* (fol. I<sup>r</sup>). — *Actum Joachimsthal am 26 ten Tag Januarj im 79 ten E. Fr. D. Vnnter-tenigister Vnnd Alter diener* (fol. II<sup>r</sup>). — Auf. fol. 1<sup>r</sup>—3<sup>v</sup> Vorrede an den Kaiser.

VORBESITZER: Erzherzog Ferdinand von Tirol.

Abb. 375

**Cod. 11006**

Prag, 1550

**GEORGIUS HANDSCHIUS: Medizinische Rezepte** (lat.).

Papier, 187ff., 194 × 144, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, größtenteils zweispaltig beschrieben. — Als Einband Pergament über Pappe.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBER: *PRAXIS ET FACTITATIO MEDICINAE D. Vlrici Medici Pragensis nec non D. Galli et Gerhardi regis Ferdinandi Physicorum obseruata et collecta exquisitissime per Georgium Handschium Lippensem germanicobohemum Pragae Anno 1550. no.* (fol. 2<sup>r</sup>).

VORBESITZER: Ambras (fol. 2<sup>r</sup>).

Abb. 172

**Cod. 11024**

1575

**Abhandlung über die Kunst der Gießerei** (deutsch).

Papier, VII, 16ff., 189 × 153, Schriftspiegel 130/143 × 103, bis zu 20 Zeilen. — Originaleinband mit Goldpressung, auf dem VD Wappen in Gold, Goldschnitt.

DATIERUNG: *1575 Khunstbuechlein Allerley Abformen Vnd Gieß Khunsten etc.* (fol. II<sup>r</sup>).

VORBESITZER: Erzherzog Ferdinand von Tirol (Wappen auf der Außenseite des VD). — Ambras (fol. II<sup>r</sup>).

Abb. 346

**Cod. 11029**

Breslau (?), 18. November 1551

**Abhandlung über Uhren** (lat.).

Pergament, 42pp., 271 × 163, Schriftspiegel durchschnittlich 185/197 × 104, 23—29 Zeilen. — Abbildung auf einer kolorierten Falttafel beigelegt. — Originalpaginierung. — Goldschnitt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG (?), WIDMUNGSEMPFÄNGER (?): *VSVS VARIIS ET MVLTIPLES OPERIS HOROLOGIORVM OPIFICIS VRATISLAVIENSIS SVMMMA ARTE AC INDVSTRIA ELABORATI ET PERFECTI ATQVE VT*

# Allerley Abformen.

In Kerzen form abgieten von Zinn oder Bleij.

Wenn die Form so dñ abgieten will. vund bespreich Jed:  
lich Stück der Form, mit einem Fein, mit Weid:  
en. die well gewascht, vund mit Wasser gewaschen  
sein in einer schüssel. vund Lass es gemacht wol tündel:  
mach Licht von Harz vund Leinoy, auch Krautly  
Jedlich Stück besunder well schwarz. vund geu:  
ein, vund von Bleij oder Zinn. in die Form, vund  
dñ der oben gegossen, Gest, so mach ein Ker von pa:  
pier. oder ein gedreht Holz, vund das Papier soll sehr:  
selbig mit einer glase auf ein dñd gemacht werd:  
en. vund so der dreijer Stück ein vund der Form.  
darnach dñ gießen will, vund berührt die dñd,  
über den Ker. vund geuß dann das Stück dñ. Als  
das der dñd, zweijer Stück ein. vund ein  
vund Salz, oder ein feines Leig. vund befeucht die

## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11024**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=7100](https://manuscripta.at/?ID=7100)